



Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Bereich Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen

Stellenangebot

Oberbayern mitgestalten

Für das Landratsamt Freising

suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/-n

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Bereich Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen

unbefristet in Vollzeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Bearbeitung von Einbürgerungsanträgen nach §§ 8, 9 und 10 StAG – auch in rechtlich komplexen Einzelfällen
- Durchführung staatsangehörigkeitsrechtlicher Verfahren, insbesondere zur Feststellung und Prüfung des Erwerbs oder Verlusts der deutschen Staatsangehörigkeit
- Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf öffentlich-rechtliche Namensänderung
- Fachaufsicht über die Melde- und Passbehörden im Landkreis Freising
- Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten bei Verstößen gegen melde- und passrechtliche Vorschriften
- Fachaufsicht über die Standesämter im Landkreis im Bereich des Personenstandswesens
- Prüfung ausländischer Entscheidungen hinsichtlich ihrer Anerkennung nach deutschem Recht
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Behörden zur rechtssicheren Umsetzung gesetzlicher Vorgaben

Ihr Profil

- Erfolgreich (zeitnah) abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt*in (m/w/d) der Fachrichtung Allgemeine Innere Verwaltung oder vergleichbar **ODER** eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachwirt*in (m/w/d) (Fachprüfung II) bzw. erfolgreich abgelegter Beschäftigtenlehrgang II (vormals AL II) in der Inneren Verwaltung **ODER** entsprechende modulare Qualifikation für Ämter ab der Besoldungsgruppe A10
- **ODER** abgeschlossenes Studium in Public Management/Administration bzw. Abschluss als LL.B. oder LL.M
- Erfüllung der persönlichen, beamtenrechtlichen und

Dienstort	85356 Freising
Arbeitszeit	Vollzeit
Job Kennziffer	Z2.1-31-565-FS
Offene Stellen	1
Bewerbungsfrist	27.07.2025
Online-Bewerbung	https://interamt.de/koop/ap/stelle?id=1325239

Kontakt

Einstellungsbehörde	Landratsamt Freising
	Zur Webseite
Ansprechpartnerin	Frau Natalie Niedermair
	E-Mail: Natalie.Niedermair@kreis-fs.de
	Telefon: +49 8161 600-599

tarifrechtlichen Voraussetzungen (u.a. spezifische Vor- und Ausbildung, laufbahnrechtliche Gleichwertigkeit, gesundheitliche Eignung)

Darüber hinaus wünschen wir uns:

- Fundierte Kenntnisse im Staatsangehörigkeits-, Melde-, Pass- und Personenstandsrecht wünschenswert
- Ausgeprägte Entscheidungsfreude, rechtliches Denkvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Sicheres, verbindliches Auftreten im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Behörden
- Teamfähigkeit und Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit

Wir bieten

- für externe Bewerber (m/w/d) die Möglichkeit einer Übernahme bis maximal Besoldungsgruppe A10 bzw. Einstellung in Entgeltgruppe 9b TV-L, abhängig vom abschließenden konkreten Tätigkeitszuschnitt. Die Stelle ist entwicklungsfähig bis zur Besoldungsgruppe A11. Nähere Informationen finden Sie z.B. unter www.oeffentlicher-dienst.info
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- wertschätzender Umgang im Kollegen- und Vorgesetztenkreis
- attraktive Sozialleistungen wie z. B. eine betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Ballungsraumzulage für den Verdichtungsraum München
- einen krisensicheren Arbeitsplatz

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 27.07.2025. Diese richten Sie bitte ausschließlich über unser **Online-Bewerbungsportal** an uns.

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Langmantel, Tel.: +49 8161 600-33503; Informationen zum Landratsamt als Dienststelle erhalten Sie von Frau Niedermair, Tel.: +49 8161 600-31109.

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen gerne Frau Braun unter +49 89 2176-2117 zur Verfügung.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die Wahrnehmung der Aufgaben in Vollzeit gesichert ist.

Die Regierung von Oberbayern fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.